

Krag 3. ^{Waganten} 1844.

Mein liebster Freund!

Ich kann Ihnen nicht sagen, wie
 mich Ihr Brief, den ich im letzten
 Augenblick bekam, der mich
 ganz entsetzt hat. Bin ich der
 fremden Welt kaum zu wissen
 ist mir eine Unwissenheit.

Gott ist mein Helfer: durch ihn
 wie ich wollte, und in diesen
 Augenblicken ist mich nicht
 ganz zu Ihnen um die
 Gefahr. Was ich mir nicht
 über sagen. Bin mir nicht
 sein die seine was, wenn
 ich die nicht in der Freiheit
 als meine besten Freund
 betreffen soll: kann ich Ihnen
 in nicht folgen? Von Gottewillen!

spicken. Die alles schlechte point,
d'horreur, das heimlich ist, zum
Einfel und and sagen Die mir
ob ich ihnen von hiesiger
Nutzen sein kann. Mir gerne
das ganz wenn ich suchen, ob
Die ist nicht ist da immer
Andere wenden könnten also
zu mir. Hon, Die ist. Wenn
Die galt bringen, so bitt ich,
so bestimm ich Die, spicken
Die mir, so braucht weiter
nicht als die Angabe der
Worte, die ist ihnen spicken
soll. Wapen Die ist nicht
ganz trifft gerne, sein
Die nicht bleibt, ich will es
ihnen so nicht spicken, um
die Liederkeit der Dinge weiß
ich ihnen anzusehen. Liabes
Lied! Die ist Mitteil
mit mir, wenn Die ist ihnen

mir nur d^e Muth d. Ich soll
keinen Sperrzettel geben
haben. Doch die mich nicht
von sich, sondern die meine
Anwartschaft an. Sperrten die
mir jedoch nur wenn es
zwei Muth. Sind die nicht
Auch d^e Sperrten, so wird
Jann Mauthner die Gefällig,
hast sein, es von dem
Wille d^e Ich. Ich habe ich
inzwischen ist dem besten
zu beweisen mir nur ein halbes
über die Befinden d^e Sperrten
die Ich, ob die meine An-
trag einzeln, Sperrten die
mir selbst nur bestimmen mir
wie viel die beibringen. Und
es ein amig Gefährlich
zwischen uns bleibt, nachst
sich von selbst. Ich pflege
im die Ich nicht d^e
auszuweisen, Adressen die

Ihre Antwort werden mir
Prag in der Schwarzenberggasse
Lohn. Und denke Sie sich
in einem ansehnlichen Hause
wird, bis in diesen Nach-
mittag von Ihnen aufgeben.
Antworten Sie mir aber
lassen Sie mir noch in
dieselben Adressen antworten
so die die Sie schicken werden.

Mit meinem freundlichen



Ihre

Setz.

Ich finde Sie nicht mit der
Kunstvermittlung zu sein. Die
die Sie unterstützen und bezeugen
sind ganz meine Antwort.